



Luzerner Curriculum Hausarztmedizin

Kardiologie

1. Lerninhalte

Im Vordergrund steht die Anamneseerhebung, die klinische Untersuchung, die Durchführung der notwendigen technischen Untersuchungen, die Beurteilung und Abgabe von Therapieempfehlungen zu Hand der Hausärzte oder zuweisenden Kliniken.

Betreuung postoperativer Patienten in der Sprechstunde und in der ambulanten kardialen Rehabilitation (UNO) der Kantonsspitäler Ob-, Nidwalden und Uri.

Unterstützung und Beratung des Patienten bei seinen präventiven Bemühungen (Nikotinentwöhnung, Selbstmanagement bei Herzinsuffizienz, Blutdruckmessung, Pulsmessung, Cholesterinsenkung etc.).

Erlernen der Herzschrittmacherkontrolle und Anpassung der Parameter an den individuellen Bedarf des Patienten.

Klinische Fähigkeiten und technische Untersuchungen:

1. Erhebung der kardiologischen Anamnese und des kardiologischen Status.
2. Interpretation von EKG, Thoraxröntgenbild, Holter-EKG, 24h-BD und Laborbefunden.
3. Durchführung, Interpretation und Umsetzung der Ergebnisse von Belastungstests.
4. Beurteilung der Echokardiografie (2D, Doppler, Spezialuntersuchungen) und je nach Eignung auch Einführung in die Durchführung der Echokardiographie.
5. Indikationsstellung spezieller Untersuchungen im Rahmen der Spezialsprechstunde (Stressechokardiographie, transoesophageale Echokardiographie, Szintigraphie, Computertomographie, MRI, Koronarangiographie).
6. Wertung aller Untersuchungsbefunde und Formulierung eines Behandlungsziels für den Patienten und den Hausarzt.

Teilnahme an den allgemeinen weiter- und Fortbildungsveranstaltungen der Klinik für Allgemeine Innere Medizin

Teilnahme an spezifischen Weiterbildungen:

- Im Rahmen von Fallvorstellungen
- Nach Bedarf Fallvorstellung an der kardiologischen Konferenz des LUKS Luzern via Teleporter (jeweils Mittwoch 17.00 – 18.00)
- Imaging Round des LUKS Luzern (viermal jährlich)
- Als EKG-Tutor für die medizinische Klinik im Haus

2. Praktischer Ablauf und Arbeitsort

- Die praktische Weiterbildung erfolgt im Bereich der ambulanten Kardiologie. Zusätzlich nimmt der/die Assistenzarzt/Assistenzärztin am stationären Konsiliardienst für die Kliniken im Haus teil.
- Die ambulanten kardiologischen Sprechstunden finden täglich statt.
- Einteilung in den Wochenenddienst der Inneren Medizin



- Eine 50%-Anstellung ist möglich. Die Anstellungsdauer beträgt dann 1 Jahr
- Für den Facharzttitel Allgemeine Innere Medizin können maximal 12 Monate angerechnet werden
- Arbeitsort: Medizinische Klinik und ambulante Kardiologie (Sprechstunde Dres. Kaeslin, Gujer, Beeler) Kantonsspital OW

19.08.2018 – Thomas Kaeslin, Samuel Gujer, Ch. Studer, Ch. Merlo